

Klassenspaziergang: Exotisches Essen

Fragen Sie möglichst viele Kursteilnehmer und berichten Sie anschließend.



Wenn Sie an Auslandsreisen denken: In welchem Land hat Ihnen das Essen besonders gut geschmeckt? Warum?

Haben Sie in einem Land schon einmal etwas für Sie Seltsames/Ungewohntes gegessen?

Gehen Sie gern in Restaurants mit ausländischer Küche? Wenn ja, in welche?

Haben Sie schon einmal ein Gericht, was Ihnen besonders gut geschmeckt hat, nachgekocht? Fanden Sie das schwierig?

Haben Sie schon einmal Insekten gegessen?



Insekten im Anflug

Lesen Sie den Text. Ergänzen Sie die fehlenden Präpositionalgruppen. Achten Sie auf eventuelle Großschreibung.

- auf der Speisekarte
- nach Schätzungen
- auf die Idee
- von 70 Prozent
- auf der Welt
- mit Erfolg
- um 83 Millionen Menschen
- zu gewohnten Lebensmitteln
- an tierischen Eiweißen
- nach Alternativen
- mit dem neuen Nahrungsmittel



Obwohl in vielen Gegenden Nahrungsmittel im Müll landen, können nicht alle Menschen (1) ausreichend ernährt werden. Und die Lage wird nicht besser: Die Weltbevölkerung wächst jedes Jahr (2). (3) der Vereinten Nationen werden 2050 auf der Erde 9,8 Milliarden Menschen leben. Das bedeutet einen Mehrbedarf an Nahrung (4). Der damit verbundene zusätzliche Bedarf (5) ist mit der aktuellen Fleischproduktion nicht mehr zu decken. Es wird also Zeit, sich (6) umzusehen. Eine davon sind nach Meinung von Ernährungsforschern Insekten. Etwa 1 900 Insektenarten, darunter Käfer, Raupen, Bienen, Wespen, Ameisen, Heuschrecken und Grillen können gegessen werden und stehen bereits in einigen Ländern (7). In Europa gilt der Verzehr von Insekten noch als exotisch. Das aber könnte sich ändern, denn mit der Novel-Food-Verordnung Nr. 2015/2283 der Europäischen Union sind Insekten als Lebensmittel erlaubt. Viele Unternehmen sehen darin eine große Chance, wie die Firma „Bugfoundation“ aus Osnabrück, die Burger auf Basis von Wurmlarven bereits (8) in Belgien, den Niederlanden und Deutschland verkauft. Die Burger haben ein nussiges Aroma und bieten viel Eiweiß, ungesättigte Fettsäuren, Vitamine und Mineralien. (9) kamen die Firmengründer während eines Thailandurlaubs, bei dem sie zum ersten Mal Insekten gegessen haben. Allerdings wird es noch eine Weile dauern, bevor sich die Europäer (10) anfreunden. Bisher können sich in Deutschland nur sieben Prozent Insekten als Alternative (11) vorstellen.

- b Hören Sie den Text und überprüfen Sie Ihre Lösungen.
Geben Sie danach den Inhalt des Textes mündlich oder schriftlich wieder.